

**Koenig & Bauer Aktiengesellschaft**  
Druckmaschinen, Würzburg

Einschreiben / Telefax

**Internationales Büro für  
geistiges Eigentum WIPO  
34, Chemin des Colombettes**

1211 GENF 20

**SCHWEIZ**

Unsere Zeichen: W1.2104PCT/W-KL/04.2799/je

**Schriftliche Bestätigung:  
unseres Telefaxes vom**

02.12.04

**Koenig & Bauer AG**  
Postfach 60 60  
D-97010 Würzburg  
Friedrich-Koenig-Str. 4  
D-97080 Würzburg  
Tel: 0931 909-0  
Fax: 0931.909-4101  
E-Mail: [kba-wuerzburg@kba-print.de](mailto:kba-wuerzburg@kba-print.de)  
Internet: [www.kba-print.de](http://www.kba-print.de)

Datum: 01.12.2004  
Unsere Zeichen: W1.2104PCT  
Tel: 0931 909- 61 30  
Fax: 0931 909- 47 89  
Ihr Schreiben vom: 25.10.2004  
Ihre Zeichen: PCT/EP2004/050162

Internationale Patentanmeldung PCT/EP2004/050162

Anmelder: Koenig & Bauer Aktiengesellschaft et. al.

**Auf die MITTEILUNG ÜBER DIE ÜBERMITTLUNG DES  
INTERNATIONALEN RECHERCHENBERICHTS ODER DER  
ERKLÄRUNG (Artikel 44.1 PCT) vom 25.10.2004**

Es werden nach Art. 19 PCT geänderte Ansprüche 1 bis 20  
(Austauschseiten 48 bis 50, Fassung 2004.12.01) eingereicht.

Der neue Anspruch 1 wird aus den ursprünglichen Ansprüchen 1 und 4 und aus auf Seite 27, Absatz 1, der Beschreibung offenbarten Merkmalen gebildet.

Der neue Anspruch 2 wird aus Merkmalen der ursprünglichen Ansprüche 1 bis 3 gebildet.

Der neue Anspruch 3 wird aus Merkmalen des ursprünglichen Anspruches 6 gebildet.

Der neue Anspruch 4 wird aus Merkmalen des ursprünglichen Anspruches 7 gebildet.

Aufsichtsrat:  
 Peter Reimpell, Vorsitzender  
 Vorstand:  
 Dipl.-Ing. Albrecht Bolza-Schünemann,  
 Vorsitzender  
 Dipl.-Ing. Claus Bolza-Schünemann,  
 stellv. Vorsitzender  
 Dr.-Ing. Frank Junker  
 Dipl.-Ing. Peter Marr  
 Dipl.-Betriebsw. Andreas Mößner  
 Dipl.-Ing. Walter Schumacher

Sitz der Gesellschaft Würzburg  
Amtsgericht Würzburg  
Handelsregister B 109

Postbank Nürnberg  
BLZ 760 100 85, Konto-Nr. 422 850  
IBAN: DE18 7601 0085 0000 4228 50  
BIC: PBNKDEFF760

HypoVereinsbank AG Würzburg  
BLZ 790 200 76, Konto-Nr. 1154400  
IBAN: DE09 7902 0076 0001 1544 00  
BIC: HYVEDEMM455

Commerzbank AG Würzburg  
BLZ 790 400 47, Konto-Nr. 6820005  
IBAN: DE23 7904 0047 0682 0005 00  
BIC: COBADEFF

Deutsche Bank AG Würzburg  
BLZ 790 700 16, Konto-Nr. 0247247  
IBAN: DE51 7907 0016 0024 7247 00  
BIC: DEUTDE33HAN

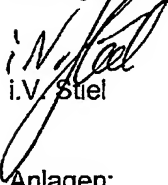
Dresdner Bank AG Würzburg  
BLZ 790 800 52, Konto-Nr. 301615800  
IBAN: DE34 7908 0052 0301 6158 00  
BIC: DRESDEFF790

**BEST AVAILABLE COPY**

Die neuen Ansprüche 5 bis 20 werden aus den ursprünglichen Ansprüchen  
4, 9 und 11 bis 24 gebildet.

Die verbleibenden Ansprüche wurden gestrichen.

Koenig & Bauer Aktiengesellschaft

A handwritten signature in dark ink, appearing to be 'i.V. Stiel'.

i.V. Stiel

A handwritten signature in dark ink, appearing to be 'i.A. Jeschonneck'.

i.A. Jeschonneck

Anlagen:

Ansprüche, Austauschseiten 48 bis 50, Fassung 2004.12.01, 3fach

## Ansprüche

1. Vorrichtung zum Speichern eines an einem Zylinder (06; 31; 33) einer Druckmaschine auszutauschenden Aufzugs (01; 36; 37), wobei am Zylinder (06; 31; 33) mehrere Aufzüge (01; 36; 37) anzuordnen sind, wobei der auszutauschende Aufzug (01; 36; 37) in einer Aufnahmeeinrichtung (41; 42; 43; 44) gespeichert ist, wobei die Aufnahmeeinrichtung (41; 42; 43; 44) mindestens einen Codeleser (71) aufweist, wobei der Codeleser (71) ein am Aufzug (01; 36; 37) angebrachtes Merkmal zu dessen Identifikation erfasst, dadurch gekennzeichnet, dass eine Steuereinheit das erfasste Merkmal mit einem Belegungsplan zum beabsichtigten Druckvorgang abgleicht und alle in der Aufnahmeeinrichtung (41; 42; 43; 44) gespeicherten Aufzüge (01; 36; 37) dahingehend prüft, ob die Aufzüge (01; 36; 37) in der Aufnahmeeinrichtung (41; 42; 43; 44) für den beabsichtigten Druckvorgang in einer richtigen Reihenfolge gespeichert sind, wobei die Steuereinheit zumindest bei einer Unstimmigkeit im Abgleich vor einer Montage des Aufzugs (01; 36; 37) auf dem Zylinder (06; 31; 33) eine vor einer Fehlmontage warnende Meldung generiert.
2. Vorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass der Codeleser (71) das Merkmal aller in der Aufnahmeeinrichtung (41; 42; 43; 44) gespeicherten Aufzüge (01; 36; 37) zu deren jeweiliger Identifikation erfasst.
3. Vorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass in der Aufnahmeeinrichtung (41; 42; 43; 44) so viele Codeleser (71) vorgesehen sind, wie Aufzüge (01; 36; 37) gespeichert sind.
4. Vorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass in Axialrichtung des Zylinders (06; 31; 33) nebeneinander mehrere Aufnahmeeinrichtungen (41; 42; 43; 44) vorgesehen sind.
5. Vorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass derselbe Codeleser (71) die Codierung mehrerer Aufzüge (01; 36; 37) erfasst, wobei diese Aufzüge (01;

36; 37) an vertikal beabstandeten Speicherpositionen derselben Aufnahmeeinrichtung (41; 42; 43; 44) und/oder in unterschiedlichen, in Axialrichtung des Zylinders (06; 31; 33) nebeneinander angeordneten Aufnahmeeinrichtungen (41; 42; 43; 44) gespeichert sind.

6. Vorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass in einer Aufnahmeeinrichtung (41; 42; 43; 44) mit mehreren Aufzügen (01; 36; 37) die Aufzüge (01; 36; 37) mit einem vertikalen Abstand ihrer Auflagefläche (02) in einem Stapel übereinander gespeichert sind.
7. Vorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass am Zylinder (06; 31; 33) in dessen Umfangsrichtung mehrere Aufzüge (01; 36; 37) anzuordnen sind.
8. Vorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Aufnahmeeinrichtung (41; 42; 43; 44) die in ihr gespeicherten Aufzüge (01; 36; 37) mit dem Zylinder (06; 31; 33) sequentiell austauscht.
9. Vorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass das Merkmal als ein Barcode ausgebildet ist.
10. Vorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass der Aufzug (01; 36; 37) an seinem nachlaufenden Ende (04) einen abgekanteten Einhängeschenkel (14) aufweist und das Merkmal an diesem Einhängeschenkel (14) angebracht ist.
11. Vorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass der Codeleser (71) in der Aufnahmeeinrichtung (41; 42; 43; 44) an dessen vom Zylinder (06; 31; 33) abgewandten Ende angeordnet ist.
12. Vorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass eine Leserichtung des Codeleser (71) parallel zu einer Länge (L) des Aufzugs (01; 36; 37) gerichtet ist.

13. Vorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass der Codeleser (71) oder mindestens ein weiterer Sensor (91) prüft, ob ein in der Aufnahmeeinrichtung (41; 42; 43; 44) gespeicherter oder dort zu speichernder Aufzug (01; 36; 37) erfolgreich vom Zylinder (06; 31; 33) abgenommen oder dorthin befördert worden ist.
14. Vorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Steuereinheit den Abgleich elektronisch durchführt.
15. Vorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Steuereinheit die Meldung an einen der Druckmaschine zugeordneten Leitstand absetzt.
16. Vorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass der Codeleser (71) oder ein ein Erfassungssignal dem Codeleser (71) durch Umlenkung zuleitender Spiegel verfahrbar ist.
17. Vorrichtung nach Anspruch 16, dadurch gekennzeichnet, dass der Codeleser (71) oder der Spiegel mit einer Linearführung verfahrbar ist.
18. Vorrichtung nach Anspruch 16, dadurch gekennzeichnet, dass der Codeleser (71) oder der Spiegel parallel zu einer Breite (B) des Aufzugs (01; 36; 37) verfahrbar ist.
19. Vorrichtung nach Anspruch 16, dadurch gekennzeichnet, dass der Codeleser (71) oder der Spiegel entlang der gestapelten Aufzüge (01; 36; 37) vertikal verfahrbar ist.
20. Vorrichtung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Aufnahmeeinrichtung (41; 42; 43; 44) als ein Schacht (41; 42; 43; 44) ausgebildet ist.

Translation of the pertinent portions of a response by KBA, dtd.  
21/01/2004

Responsive to the NOTIFICATION REGARDING THE FORWARDING OF THE  
INTERNATIONAL SEARCH REPORT OF THE DECLARATION

Claims 1 to 19, amended in accordance with Art. 19 PCT are  
being filed (replacement pages 48 to 50, version of 12/01/2004)

New claim 1 is formed from original claims 1 and 4 and from  
characteristics disclosed on page 27, paragraph 2 of the  
specification.

New claim 2 is formed from the characteristics of original  
claims 1 and 3.

New claim 3 is formed from the characteristics of original  
claim 6.

New claim 4 is formed from the characteristics of original  
claim 7.

New claims 5 to 20 are formed from the characteristics of  
original claims 4, 9 and 11 to 24.

The remaining claims are cancelled.

Enclosures:

Claims, replacement pages 48 to 50, version of 12/01/2004, in  
triplicate.

## Claims

1. A device for storing a dressing (01, 36, 37) to be exchanged on a cylinder (06, 31, 33) of a printing press, wherein several dressings (01, 36, 37) are to be arranged on the cylinder (06, 31, 33), wherein the dressing (01, 36, 37) to be exchanged is stored in a receiving arrangement (41, 42, 43, 44), wherein the receiving arrangement (41, 42, 43, 44) has a least one code reader (71), wherein the code reader (71) detects a characteristic applied to the dressing (01, 36, 37) for the identification of the latter, characterized in that a control unit compares the detected characteristic with an allocation plan for the intended printing process and checks all dressings (01, 36, 37) stored in the receiving arrangement (41, 42, 43, 44) to determine whether the dressings (01, 36, 37) are stored in the receiving arrangement (41, 42, 43, 44) in a correct sequence for the intended printing process, wherein the control unit, in case of at least one error in the comparison, generates a warning report of an erroneous mounting prior to a mounting of the dressing (01, 36, 37) on the cylinder (06, 31, 33).

2. The device in accordance with claim 1, characterized in that the code reader (71) detects the characteristic of all dressings (01, 36, 37) stored in the receiving arrangement (41, 42, 43, 44) for their respective identification.

3. The device in accordance with claim 1, characterized in that as many code readers (71) are provided in the receiving arrangement (41, 42, 43, 44) as dressings (01, 36, 37) are stored.

4. The device in accordance with claim 1, characterized in that several receiving arrangements (41, 42, 43, 44) are provided next to each other in the axial direction of the cylinder (06, 31, 33).

5. The device in accordance with claim 1, characterized in that the same code reader (71) detects the coding of several dressings (01, 36, 37), wherein these dressings (01, 36, 37) are



stored in vertically separated storage positions of the same receiving arrangement (41, 42, 43, 44) and/or in different receiving arrangements (41, 42, 43, 44) which are arranged next to each other in the axial direction of the cylinder (06, 31, 33).

6. The device in accordance with claim 1, characterized in that in a receiving arrangement (41, 42, 43, 44) with several dressings (01, 36, 37) the dressings (01, 36, 37) are stored in a stack with a vertical spacing of their support surfaces (02).

7. The device in accordance with claim 1, characterized in that several dressings (01, 36, 37) are to be arranged in the circumferential direction of the cylinder (06, 31, 33).

8. The device in accordance with claim 1, characterized in that the receiving arrangement (41, 42, 43, 44) sequentially exchanges the dressings (01, 36, 37) stored in it with the cylinder (06, 31, 33).

9. The device in accordance with claim 1, characterized in that the characteristic is embodied as a bar code.

10. The device in accordance with claim 1, characterized in that on its trailing end (04) the dressing (01, 36, 37) has a beveled suspension leg (14), and the characteristic is applied to this suspension leg (14).

11. The device in accordance with claim 1, characterized in that the code reader (71) is arranged in the receiving arrangement (41, 42, 43, 44) at its end facing away from the cylinder (06, 31, 33).

12. The device in accordance with claim 1, characterized in that a reading direction of the code reader (71) is oriented parallel in respect to a length (L) of the dressing (01, 36, 37).

13. The device in accordance with claim 1, characterized in that the code reader (71), or at least a further sensor (91), checks whether a dressing (01, 36, 37) stored or to be stored in the receiving arrangement (41, 42, 43, 44) has been successfully removed from the cylinder (06, 31, 33), or has been conveyed there.

14. The device in accordance with claim 1, characterized in that a control unit performs the comparison electronically.

15. The device in accordance with claim 1, characterized in that the report is directed to a control console assigned to the printing press.

16. The device in accordance with claim 1, characterized in that the code reader (71), or a mirror directing a detection signal to the code reader (71) by deflection, are movable.

17. The device in accordance with claim 16, characterized in that the code reader (71) or the mirror are movable by means of a linear guide.

18. The device in accordance with claim 16, characterized in that the code reader (71) or the mirror are movable parallel in respect to a width (B) of the dressing (01, 36, 37).

19. The device in accordance with claim 16, characterized in that the code reader (71) or the mirror are vertically movable

along the stacked dressings (01, 36, 37).

20. The device in accordance with claim 1, characterized in that the receiving arrangement (41, 42, 43, 44) is embodied as a chute (41, 42, 43, 44).

**This Page is Inserted by IFW Indexing and Scanning  
Operations and is not part of the Official Record**

**BEST AVAILABLE IMAGES**

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images include but are not limited to the items checked:

- ☐ BLACK BORDERS
- ☐ IMAGE CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
- ☐ FADED TEXT OR DRAWING
- ☐ BLURRED OR ILLEGIBLE TEXT OR DRAWING
- ☐ SKEWED/SLANTED IMAGES
- ☐ COLOR OR BLACK AND WHITE PHOTOGRAPHS
- ☐ GRAY SCALE DOCUMENTS
- ☒ LINES OR MARKS ON ORIGINAL DOCUMENT
- ☐ REFERENCE(S) OR EXHIBIT(S) SUBMITTED ARE POOR QUALITY
- ☐ OTHER: \_\_\_\_\_

**IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.**

**As rescanning these documents will not correct the image problems checked, please do not report these problems to the IFW Image Problem Mailbox.**